Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8326
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

es geben mit honige vnd essige. Vnd wider valten siechtagen sol man es geben mit honige vnd wasser dar inne ysop gesotten ist. Vnd den gelsuchtigen mit wasser dar inne gesotten ist haselwinde. Den wassersuchtige mit crimel oder opizatra. Vnd den in den sitten we ist sol man es geben mit wasser dar inne gesotten ist andern. Vnd den in der ingeweide we ist sol man es geben mit honige dar inne gesotten ist appfe. Vnd den daz gedarme verwint ist mit wasser dar inne gesotten ist sinnach. Den lendesuchtigen vnd darmsuchtigen vnd die de steen haben mit honige vnd wasser dar inne gesotten ist hirse vnd wilde appfe vnd hemestiere appfe. Den die glider verkrimpfen sint mit wasser dar inne gesotten ist wild rüten sonen. Vnd daz man die vgisse vtribet. Vnd de frouwen ir krankheit bringet vnd die bosen ~~frichte~~ frichte die by den frouwen wassent in dem libe der mutt sol man es geben in wine vnd sol ez vor dar inne sieden oder mit honige vnd wasser dar inne gesotten sy mutze oder rosen some. Vnd zu flusige kalten vnd sust sol man es geben für alle andere siechtagen mit warme wasser ~~ꝛc~~

Triaca dyacassiron/ als ein mutter aller ertzenie die do gemacht ist met von vierley dinge noch al ter gesundheit. aber die noch kummenden lecer die satzten dar noch me dar zu. Vnd sie ist gut den luten de vfeben were mit vgisse vnd den ein tobender hunt vnd sust ander vgissig diere gebissen hat. Vnd de sol man es geben mit myntzen safft vnd sol sie vff die wunden leyen vnd strichen vnd alle vgissige apostemen als dem ist staccala. als sie den die mulen meist nemen vnd ist ein ofende apostem den sol mans geben in wasser dar inne gesotten sy entzian oder wilder